

- Essenz:** Liebliche Kinder, nur das Treffen der Seelen mit der Höchsten Seele ist die wahre Kumbha Mela, der wahre Zusammenfluss. Durch dieses Treffen werdet ihr rein, und später feiern dann die Menschen ihre Melas im Gedenken daran.
- Frage:** In welcher Hinsicht benötigt ihr Kinder sehr viel Weisheit?
- Antwort:** Ihr braucht sehr viel Weisheit, um die sensiblen Aspekte des Wissens zu verstehen und sie auch anderen erklären zu können. Ihr solltet den Pfad des Wissens und den Pfad der Anbetung taktvoll beweisen. Erklärt wie eine Maus, die erst pustet und dann zubeißt. Erschafft daher Methoden für den Dienst. Arrangiert Ausstellungen auf den Kumbha Melas und erweist vielen Seelen Wohltat. Zeigt ihnen die Methode, wie man rein von unrein wird.
- Lied:** Nimm uns hinweg von dieser Welt der Sünde und führe uns in eine Welt der Ruhe und Bequemlichkeit.

Om Shanti. Der Vater ist hier und erklärt euch Kindern: Man nennt die eisenzeitaltrige, unreine und verdorbene Welt die „Welt der Sünden“, die goldenzeitaltrige, reine und erhabene Welt nennt man hingegen die „Welt der Wohltat“. Einzig die Höchste Seele kommt und macht euch zu reinen wohltätigen Seelen und erschafft eine Welt der Wohltat. Weil die Menschen unrein sind, rufen sie nach dem Läuterer-Vater. Wenn sie glauben, der Ganges oder der Triveni (der Zusammenfluss der 3 Flüsse) sei der Läuterer, warum rufen sie dann: „Oh Läuterer, komme?“ Der Ganges und der Triveni existieren sowieso und dennoch rufen die Menschen immer weiter, obwohl es diese Flüsse gibt. Der Intellekt richtet sich noch immer auf die Höchste Seele. Der Höchste Vater, die Höchste Seele, der Ozean des Wissens, muss hierher kommen. Man bezeichnet Ihn nicht einfach nur als Seele, sondern nennt Ihn „das reine, lebendige Wesen“. Hier existieren keine reinen lebendigen Wesen. Der Vater, der Läuterer, kommt, wenn die goldenzeitaltrige reine Welt etabliert und die eisenzeitaltrige Welt zerstört wird. Er wird also ganz bestimmt im Übergangszeitalter kommen. Man nennt den Übergang auch „Kumbha“. Es gibt den Zusammenfluss des Triveni und sie haben ihn „Kumbha“ genannt. Sie sagen: „Es treffen sich drei Flüsse.“ Tatsächlich sind es nur zwei Flüsse. Sie sagen, der dritte Fluss sei verborgen. Könnt ihr daher in so einer Kumbha Mela rein von unrein werden? Der Läuterer muss unbedingt kommen. Er ist der Ozean des Wissens. Die unreine Welt wieder rein zu machen und das Eiserne Zeitalter in das Goldene Zeitalter zu verwandeln, ist allein die Aufgabe des Höchsten Vaters, der Höchsten Seele, und nicht die Aufgabe eines Menschen. All das ist blinder Glaube. Die Blinden brauchen einen Blindenstock. Ihr seid jetzt Blindenstöcke geworden, individuell unterschiedlich, entsprechend euren Bemühungen. Es gibt ganz unterschiedliche Stöcke. Einige kosten hundert Rupien und andere nur zwei Rupien. Hier seid ihr auch allesamt unterschiedlich. Einige sind sehr dienstfähig. Wenn ihr krank seid, ruft den Arzt. Dies ist die unreine Welt und ihr werdet rein. Es heißt: Die Seelen und die Höchste Seele waren lange Zeit voneinander getrennt. Wenn dann der Höchste Vater, die Höchste Seele, zu all den Seelen kommt, nennt man das die Kumbha des Zusammenflusses. In einer Kumbha Mela spenden die Menschen sehr viel. Sie ist eine Einkommensquelle für die Weisen, die Heiligen und die Regierung. Hier spendet ihr dem Läuterer-Vater alles, einschließlich eures Körpers, Geistes und Reichtums. Er macht euch dann zu den zukünftigen Meistern des Himmels. Jene Menschen benutzen den Namen Triveni und spenden den Weisen und Heiligen. Tatsächlich ist der Zusammenfluss da, wo all ihr Flüsse

zusammenkommt und in den Ozean eintaucht. Dort existiert kein Ozean, denn dort fließen nur Flüsse zusammen. Nur das Treffen von euch Flüssen mit dem Ozean wird „wahre Mela“ genannt, aber dies ist auch im Drama festgelegt. In jener Mela verdient die Regierung sehr viel an den Zügen, Autos und dem Land usw. Diese Mela ist also dazu da, ein Einkommen zu verdienen. Ihr Kinder könnt diese Dinge beurteilen, weil ihr die Weisungen Gottes befolgt. Darum solltet ihr die richtige Bedeutung der „Kumbha Mela“ herausfinden. Baba lässt euch einen Aufsatz schreiben und die vernünftigen Kinder sollten dies umsetzen. Mama ist die Vernünftigste und dann kommt Sanjay, der Handzettel zum Verteilen gedruckt hat: Dieser Triveni-Fluss ist nicht der Läuterer. Nur Shiv Baba, der Spender für alle, ist der Läuterer. Man kann den Triveni nicht „Spender der Erlösung“ nennen.

Jene Flüsse existieren für alle Zeit, es geht nicht darum, dass sie herkommen. Die Menschen singen: „Oh Läuterer, komm! Komm und mache uns rein!“ Daher solltet ihr Handzettel entwerfen: Brüder und Schwestern, ist der Ozean des Wissens, der Höchste Vater, die Höchste Seele, der Läuterer oder sind es jene Flüsse? Sie existieren immer. Ihr ruft nach der Höchsten Seele, dass Er hierher kommen möge. Tatsächlich ist nur die eine Höchste Seele der Läuterer. Die Seelen und die Höchste Seele bleiben für eine lange Zeit getrennt. Jener Satguru kommt und gewährt euch Erlösung und nimmt euch mit nach Hause. Tatsächlich solltet ihr mit dem Höchsten Vater, der Höchsten Seele, baden. Der Höchste Vater, die Höchste Seele, führt die Etablierung der reinen Welt aus. Ihr kennt Ihn nicht. Als Bharat erhaben war, haben dort die seelenbewussten Gottheiten gewohnt. Man nannte es Shivalaya. Ihr Kinder solltet jetzt zu den Kumbha Melas gehen und dort Ausstellungen anbieten und den Menschen erklären. Erklärt: Der Eine Vater ist der Läuterer und Er sagt: Ich komme nur, wenn ihr rein von unrein gemacht werdet müsst. Daher solltet ihr ein Versprechen abgeben. Raksha Bandhan bezieht sich auf Gott, nicht auf die Weisen und die Heiligen. Man verspricht dem Höchsten Vater, der Höchsten Seele, etwas, nicht dem Fluss Triveni: „Oh Baba, ich verspreche, durch Dein Shrimat rein zu werden.“ Der Vater sagt: Ich mache euch zu den Meistern der reinen Welt. Dies sind die Signale Babas. Dafür werden sehr geschickte und dienstfähige Kinder gebraucht. Es müssen auch noch viele andere Bilder gemacht werden. Ihr braucht dafür auch ein gutes Zelt. Es werden viele eurer Widersacher auftauchen. Manchmal zögern sie nicht lange, Feuer zu legen. Wenn jemand kämpfen will, fängt er damit an, Beleidigungen auszusprechen. Ihr solltet egolos werden und in Stille bleiben. Die Brahma Kumaris sind berühmt geworden und ihr solltet unbedingt Handzettel usw. verteilen. Die Menschen empfinden die Kumbha Melas als sehr wichtig. Tatsächlich bezieht sich das auf die Bedeutung der gegenwärtigen Zeit. Dies ist auch ein Spiel des Dramas. Jedem kann Wohltat erwiesen werden, aber es sind Bemühungen erforderlich. Man muss sich dafür einsetzen, dass Dornen in Blumen verwandelt werden. Ihr braucht Mut, um auf einer Kumbha Mela eine Ausstellung zu eröffnen und ihr braucht Kontakte, damit ihr nicht daran gehindert werdet. Beweist, wer der Läuterer ist. Die Menschen erinnern sich an den Himmel, die reine Welt. Wenn jemand stirbt, sagen sie, dass der Verstorbene ein Bewohner des Himmels geworden sei. Dort, im Paradies, gibt es reichlich zu essen, aber warum rufen sie ihn dann hierher zurück und füttern ihn? Im Shrinath Tempel könnt ihr sehen, wie vielfältig das Essen ist, das sie kochen. Tatsächlich sind Shrinathpuri und Jagannathpuri dasselbe. In Shrinath Dware könnt ihr jedoch sehen, dass sie viele verschiedene nahrhafte Gerichte kochen, währenddessen sie in Jagannath lediglich gekochten Reis als Bhog anbieten. Sie nehmen noch nicht einmal Butter usw. Dieser Unterschied stellt dar, dass ihr, wenn ihr rein seid, solch nahrhaftes Essen habt, und wenn ihr unrein seid, habt ihr nur einfachen Reis. Die Bedeutung davon ist sehr gut. Der Vater sitzt hier und erklärt dies. In Shrinath Dware bieten sie so viel Bhog an, das die Priester dann an die Anbeter verkaufen; das ist ihre Einkommensquelle. Sie erhalten alles umsonst und verdienen noch daran. Diese Dinge sind Ausdruck

blinden Glaubens. Das ist der Pfad der Anbetung. Der Pfad des Wissens ist der Pfad der Erlösung. Man kann nicht durch ein Bad im Ganges erlöst werden. Ihr solltet dies sehr taktvoll erklären, so wie eine Maus erst bläst, bevor sie zubeißt. Ihr braucht große Weisheit, um zu verstehen und zu erklären. Dies sind so sensible Angelegenheiten. Die Menschen sagen: „Oh Höchster Vater, Höchste Seele, nur Du kennst Deine Mittel und Wege.“, aber sie verstehen die Bedeutung dieser Worte nicht. Nur Du kannst uns die Erlösung gewähren, die wir durch Deinen Shrimat erhalten. Niemand sonst kann uns Erlösung gewähren. Nur der eine Vater ist Spender der Erlösung für alle. Ihr solltet unbedingt die Worte „für alle“ benutzen. Es wird sehr viel erklärt, aber nur sehr wenige verstehen es. Es werden weiterhin viele Bürger erschaffen. Die Menschen spenden sehr viel und sind wohlütig im Namen Gottes. Sie erhalten dafür ein Leben lang die Belohnung. Ihr erhaltet sie für 21 Leben. Wenn sie im Namen Gottes spenden, erhalten sie Kraft. Sie kennen Gott nicht und daher ist keine Kraft übrig. Es gibt für die Hindus viele Gurus usw. Wenn ihr auf die Christen schaut, dann seht ihr, dass sie nur Christus als ihren Guru haben und ihm wird sehr viel Achtung entgegengebracht. Es heißt: „Religion ist Macht.“ Ihr habt die Religion jetzt verstanden und daher werdet ihr so stark. Baba sagt: Vermittelt allen dieses Mantra, das den Geist diszipliniert. Der Vater sagt zu euch Kindern: Erinnerst euch an den Ort, von dem ihr gekommen seid und eure letzten Gedanken werden euch zu eurer Bestimmung führen. Nur wenn ihr euch an den Vater erinnert, können eure Sünden verbrannt werden und ihr könnt rein werden.

Erinnert euch an den Vater und an die Erbschaft und wenn ihr dies tut, wird euch der gesamte Kreislauf bewusst. Während ihr zu Hause zusammen mit euren Familien lebt, bemüht euch, euren Intellekt von allen körperlichen Beziehungen und Verbindungen zu lösen und ihn mit dem Vater zu verbinden, damit ihr euch am Ende an Ihn erinnert. Wenn ihr euch an jemand anderen erinnert, erfahrt ihr nur Leid und eure gesellschaftliche Stellung wird niedriger ausfallen. Tatsächlich nennt man den Zusammenfluss des Kreislaufs, wenn die Seelen die Höchste Seele treffen, die „Kumbha“. Nur Gott allein kommt und lehrt euch Raja Yoga. Er wird nicht wiedergeboren, aber die Kinder verstehen dies nicht. Sie befolgen keinen Shrimat – wie kann ihr Boot also hinübergehen? Wenn das Boot hinübergeht, bedeutet dies, die Inanspruchnahme eines königlichen Rangs. Nur wenn ihr Shrimat befolgt, erhaltet ihr ein Königreich. Wenn ihr Shrimat nicht befolgt, werdet ihr letztendlich die Verlierer sein. Nur die Bräute, deren Licht entzündet ist, werden mit dem Bräutigam gehen. Jene, deren Licht erloschen ist, können nicht mit Ihm gehen. Lediglich die besonders geliebten Kinder werden mit Ihm gehen. Alle Übrigen werden nach und nach Baba folgen, aber alle werden rein. Nicht alle Seelen haben die gleiche Kraft. Jede Seele spielt ihre eigene Rolle. Es können nicht zwei Seelen dieselbe gesellschaftliche Stellung einnehmen. Am Ende wird die Rolle eines jeden sehr deutlich sichtbar sein. Der Baum ist so groß und es gibt so viele Menschen. Die wichtigsten, die größten Äste und die kleineren Zweige werden sichtbar. Das Fundament ist die Hauptsache. Alles Übrige kommt später und ist weniger stark. Nicht alle können in den Himmel gehen. Bharat selbst war der Himmel. Es ist nicht so, dass z.B. Japan statt Bharat zum Himmel wird. Das ist unmöglich. Achcha. An BapDadas, d.h. der Mutter und des Vaters, lieblichste, geliebte, lang verlorene und jetzt gefundene Kinder, an die Sterne des Wissens – Liebe, Erinnerung und guten Morgen. Der spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Abendk lasse : 24.04. 68

Euch Kindern wurde erklärt, dass andere Religionsgründer nicht allen Menschen Wohltat erweisen können. Wenn sie herabkommen, bringen sie alle ihre Anhänger mit hierher. Nur der Eine, der euch befreit und euch dann führt, wird gelobt und Er kommt nur in Bharat. Bharat ist das allerhöchste Land.

Ihr solltet Bharat sehr loben. Nur der Vater kommt und gewährt allen Seelen Erlösung und nur dann gibt es Frieden. Zu Anfang der Welt gab es Frieden. Im Himmel gab es nur ein Dharma und jetzt gibt es unzählige Religionen. Nur der Vater kommt und etabliert den Frieden. Er tut es auf die gleiche Weise, wie Er es im vorherigen Kreislauf getan hat. Ihr Kinder verfügt über Wissen und darum denkt ihr auch weiterhin darüber nach. Sonst tut dies niemand und nur ihr habt Verständnis. Aufgrund der Identifikation mit dem Körper beten sie nur den Körper an. Die Seelen werden ganz bestimmt hier wiedergeboren. Ihr versteht jetzt, dass es nur den Einen gibt, der rein ist. Nur der Vater vermittelt euch das verborgene Wissen, durch das ihr erlöst werdet. Es gibt jedoch niemanden wie Hanuman oder Ganesh usw. Sie alle sind Anbeter. Achcha. Der spirituelle Vater und Dada geben Liebe und Grüße und sagen „Gute Nacht“ zu den spirituellen Kindern. Der spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Um vor Leid geschützt zu sein, löst euren Yoga des Intellekts von allen körperlichen Verwandten und verbindet ihn mit dem Einen Vater. Am Ende sollte man sich an niemanden außer an den Vater erinnern.

2. Werdet egolos, bleibt in Stille und bemüht euch, euch von Dornen in Blumen zu verwandeln. Seid der Stock für die Blinden, indem ihr Shrimat befolgt. Werdet rein und macht andere rein.

Segen: Möget ihr Verkörperungen des leichten Erfolges werden, indem ihr kraftvollen Dienst durch den Geist verrichtet und gleichzeitig durch Worte dient.

Genauso wie ihr Erfahrung darin habt, beständig im Dienst durch Worte beschäftigt zu sein, so lasst zusammen mit dem Dienst durch Worte auch automatisch Dienst durch eure Gedanken stattfinden. „Dienst durch den Geist“ bedeutet, dass ihr und andere automatisch die reinen Schwingungen fühlt, in jedem Augenblick gute Wünsche und reine Gefühle für jede Seele zu haben. Lasst in jedem Augenblick für alle Seelen nur Segen aus eurem Geist strömen. Durch diesen geistigen Dienst wird die Energie eurer Sprache geschützt und dieser kraftvolle Dienst durch den Geist wird euch auf leichte Weise zu Verkörperungen des Erfolges machen.

Slogan: Wer durch jede Handlung den Namen des Vater verherrlicht, ist ein wahrer Helfer Gottes.

***** O M S H A N T I *****